

Friedrich der Große Sein Zeitalter auf Briefmarken

Dirk Fahlenkamp
Edition Rieger, 16818 Karwe
200 Seiten, mit Schutzumschlag,
durchgehend farbig, illustriert
29,90 EUR
21,4 x 30,2 cm
ISBN: 978-3-941187-48-1

Innerhalb der umfangreichen Literatur über Friedrich II. stellt der vorliegende Titel zweifellos eine Besonderheit dar.

Der Autor Dirk Fahlenkamp, Professor und Chefarzt für Urologie an den Zeisigwaldkliniken Bethanien Chemnitz, verknüpft zwei Hobbys, die Beschäftigung mit dem Leben und Wirken des preußischen Königs einerseits und mit der Philatelie andererseits, zu einer gelungenen gemeinsamen Darstellung.

Aufbau und Inhalt der Abhandlung lassen eine profunde Beschäftigung mit der historischen Thematik erkennen. Der umfangreiche Stoff wird in acht Kapitel gegliedert: ‚Vorfahren, Vorbilder und Konkurrenten‘, ‚Geistige Leitbilder‘, ‚Friedrich II privat‘, ‚Aufklärung in Preußen‘, ‚Selbstverwirklichung‘, ‚Berlin – Brandenburg – Preußen‘, ‚Friedrich und die Wissenschaft‘, ‚Epilog – Zeitgenossen und die Nachwelt‘. So werden praktisch

alle Lebensfelder des Königs angesprochen und zudem ein Einblick in die wirtschaftliche, militärische und kulturelle Situation Europas gegeben. Neben einer allgemeinen Charakterisierung der Aufklärung kommen zahlreiche reizvolle Details zur Sprache, so vom Rektorat Kants an der Universität Königsberg oder von der Teilnahme Lessings 1762 an der Belagerung von Breslau mit der Gelegenheit, Besonderheiten der preußischen Armee kennen zu lernen, die er später für sein Lustspiel ‚Minna von Barnhelm‘ verwendete.

Die unmittelbare Einbeziehung von Briefmarken in den Text als Attribut unserer Zeit transponiert historische Abläufe in die Gegenwart und macht sie dadurch anschaulich. Es sind über 300 Marken abgebildet, überwiegend aus Europa, aber auch aus Übersee. So werden Personen und Ereignisse auch dem Nicht-Philatelisten nahegebracht. Der Insider erkennt auf einen Blick, dass es sich bei Fahlenkamp um einen „echten“ Sammler handelt, der sowohl ungestempelte als auch gestempelte Marken aufnimmt und zudem im Vorwort noch einen Kurzkommentar zum Postwesen geschrieben hat. Die Lektüre ist gleichermaßen informativ und kurzweilig. Sie wird ergänzt durch Zeittafel, Personenregister sowie ein ergiebiges Literaturverzeichnis und Quellenangaben. Die Gesamtausstattung des Buches ist vorzüglich.



© Edition Rieger

Neben medizinischen Fachbüchern befindet sich übrigens auf dem Markt ein weiteres erfolgreiches historisches Buch von Dirk Fahlenkamp: Friedrich der Große, der Patient, seine Ärzte und die Medizin seiner Zeit.

Prof. Dr. med. Balthasar Wohlgemuth, Leipzig